

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Durchwahl  
Telefon: 0351 564-8001  
Telefax: 0351 564-8024

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Katja Meier,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drs.-Nr.: 6/4117**  
**Thema: Entwicklung des Güterverkehrs in Sachsen seit 2005**

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
62-1053/35/22

Dresden,  
1. März 2016

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wie hat sich das Verkehrsaufkommen, die Transportleistung und der Anteil der Verkehrsträger Straßenverkehr, Eisenbahnverkehr, Binnenschifffahrt gegebenenfalls Luftverkehr am Güterverkehr seit 2005 in Sachsen entwickelt? (Bitte absolute und relative Zahlen jährlich nach Verkehrsträgern Bahn, Schiff, LKW und gegebenenfalls Flugzeug aufschlüsseln)**



**Frage 2: Wie entwickelte sich der Schienengüterverkehr im Vergleich zum Güterverkehr auf der Straße, im Luftverkehr und auf der Wasserstraße seit 2005 in Sachsen insgesamt und im grenzüberschreitenden Güterverkehr mit Tschechien im Besonderen?**

**Frage 3: Welche Schlussfolgerungen zieht die Staatsregierung aus der dargestellten Entwicklung, welche Maßnahmen plant die Staatsregierung zur Stärkung des schienengebundenen Güterverkehrs als Wirtschaftsfaktor?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 3:

Zur Entwicklung des Verkehrsaufkommens der einzelnen Verkehrsträger wird auf die unter <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/transportVerkehr/Querschnitt/VerkehrUeberblick.html> verfügbaren Daten des Statistischen Bundesamtes verwiesen.

Der aus diesen Daten ableitbare Rückgang des Schienengüterverkehrsanteils am Gesamtaufkommen ist für die Staatsregierung Anlass, im Rahmen ihrer Zuständigkeit darauf hinzuwirken, dass dieser Trend sich nicht fortsetzt.

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und  
Verkehr  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

Außenstellen:  
Hoyerswerdaer Straße 1  
01099 Dresden

Glacisstraße 4  
01099 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßenbahnenlinien  
3, 7, 8  
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.



Die dafür zu ergreifenden Maßnahmen sind in den Drs. 6/4115 und 6/4116 aufgeführt.

**Frage 4: Welche Bahnstrecken werden in Sachsen im Einzelnen unabhängig von einer Abbestellung von SPNV-Leistungen durch den Güterverkehr oder andere Leistungen weiter genutzt?**

Schienengüterverkehr ist auf allen betriebsbereiten Bahnstrecken in Sachsen möglich, unabhängig davon, ob auf der jeweiligen Strecke SPNV-Leistungen erbracht werden.

**Frage 5: Welche volkswirtschaftlichen Auswirkungen auf Sachsen hätten den Güterverkehr (Schiene, Straße, Wasser) betreffende etwaige wiedereinzuführende Grenzkontrollen zu Tschechien und Polen?**

Von einer Beantwortung durch die Staatsregierung wird abgesehen. Die Frage ist auf eine Bewertung gerichtet. Zu der Abgabe einer Bewertung ist die Staatsregierung nicht verpflichtet.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dulig